

Kostümleitfaden

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen
 - 1.1 Mitglieder des Kostümchecks
 - 1.2 Ansprechpartner:innen für spezifische Themenbereiche
 - 1.3 Ablauf des Kostümchecks
 - 1.4 Deadline zur Kostümeinreichung
 - 1.5 Träger:innen-Wechsel eines Kostüms
 - 1.6 Instandhaltung des Kostüms
 - 1.7 Verbesserungen/Upgrades eines bereits eingetragenen Kostüms

2. Generelle Kostümanforderungen
 - 2.2 Gesamtbild
 - 2.2 Gesichtsbehaarung
 - 2.3 Tätowierungen & Piercings
 - 2.4 Make-Up
 - 2.5 Perücken
 - 2.6 3D-Druck
 - 2.7 Weathering (-> folgt in Kürze)

3. Abwandlungen von Charakteren
 - 3.1 kleinere, absichtliche Abweichungen von der Vorlage
 - 3.2 Genderbent Versionen
 - 3.3 Crossover Cosplays & eigene Designs existierender Charaktere
 - 3.4 Eigene Charaktere (OCs)



Kostümleitfaden

1. Allgemeine Informationen

1.1 Mitglieder des Kostümchecks

Die aktuellen Mitglieder des Kostümchecks sind:

Armin D., Bettina W., Klaus W., Maik H., Maxi A., Michael S., Michaela K., Sine B., Steffi R.,
und Steven W.

Diese sind auch auf Scifi-Narischen Website unter Mitglieder/Kostümcheck zu finden
und werden auf der jährlichen Hauptversammlung ebenfalls vorgestellt.

1.2 Ansprechpartner:innen für spezifische Themenbereiche

Bei Fragen zu spezifischen Themen sind das unsere Expert:innen:

3D-Druck:	Michael S., Steven W.
Crossover & Genderbent:	Sine B., Steffi R.
Foam, Worbla & Gfk:	Michael S., Armin D.
Haare / Perücken:	Michaela K., Sine B.
Lederarbeiten:	Klaus W., Steffi R.
Make Up:	Michaela K., Sine B., Steffi R.
Nähen & Stoffauswahl:	Sine B., Steffi R.
Weathering:	Michael S., Maxi A.

Für die folgenden Franchises/Themenbereiche sind das unsere Expert:innen:

Anime / Manga:	Maxi A., Sine B., Steffi R.
Bücher:	Michaela K., Sine B., Steffi R.
Comic:	Maxi A., Sine B.
Fantasy:	Armin D., Michaela K., Sine B.
Gaming:	Michael S., Maik H.
Horror:	Maxi A., Maik H.
Marvel & DC:	Maxi A., Michaela K., Sine B., Steffi R.
OCs (Original Characters):	Michaela K., Sine B., Steffi R.
Piraten, Mittelalter & Historisch:	Maik H., Steffi R.
Prinzessinnen & Disney:	Michaela K., Sine B., Steffi R.
SciFi Sonstiges:	Armin D., Maxi A., Steven W.
Star Wars, gut:	Klaus W., Maxi A., Michaela K.
Star Wars, böse:	Armin D., Klaus W., Steven W.



Kostümleitfaden

1.3 Ablauf des Kostümchecks

Nach einer Einreichung über das entsprechende Formular auf der Website, wird das eingereichte Kostüm im internen Kostümcheck geteilt. Hier dürfen zuerst die Expert:innen des jeweiligen Fachbereichs ihre Einschätzung abgeben und anschließend alle weiteren Mitglieder des Kostümchecks.

Die Kostümcheckmitglieder müssen sich bei einer Einreichung ihrer eigenen Kostüme oder von Angehörigen enthalten. Sollte ein Mitglied des Kostümchecks bei einem eingereichten Kostüm maßgeblich geholfen haben/ beteiligt sein, muss man sich für dieses, bzw. die entsprechenden Bestandteile ebenfalls enthalten.

Nach einer Abstimmung über die Aufnahme des Kostüms, wird das Mitglied, welches das Kostüm eingereicht hat per Direktnachricht im Klubraum über das Feedback des Kostümchecks informiert. Handelt es sich bei der Kostümeinreichung auch gleichzeitig um eine Clubanmeldung (d.h. der/die Kostümträger:in ist bisher noch kein Mitglied), wird der-/diejenige per Mail kontaktiert. Nur wenn alle benötigten Bilder des Kostüms (in Pose, vorne, hinten, rechts, links) und mindestens ein Referenzbild eingereicht wurde, kann bewertet werden.

1.4 Deadline zur Kostümeinreichung

Kostüme, die neu eingereicht werden und zu einem bestimmten Event getragen werden wollen, müssen mindestens 14 Tage vor diesem eingereicht werden, andernfalls ist ein rechtzeitiges Approval nicht möglich. Bitte gerne explizit in der Kostümregistrierung schreiben für welches Event das Kostüm angedacht wurde.

1.5 Träger:innen-Wechsel eines Kostüms

Wenn ein Cosplay bereits angenommen und eingetragen ist und eine andere Person, das eingereichte Kostüm tragen möchte, muss das Cosplay von dem/der neuen Träger:in erneut eingereicht werden. In diesem Fall können nur die dadurch bedingten Änderungen neu bewertet werden z.B. Make-up, Styling, Passform.

1.6 Instandhaltung des Kostüms

Jedes Mitglied wird gebeten, sein Kostüm bei Bedarf zu Reparieren/Auszubessern, um den Stand bei der Einreichung zu erhalten. Sollten auffällige Veränderungen am Kostüm ins Auge fallen, darf das Mitglied vom Kostümcheck aufgefordert werden, diese zu beheben und den ursprünglichen Zustand wieder herzustellen.

1.7 Verbesserungen / Upgrades eines bereits eingetragenen Kostüms

Sollten größere Verbesserungen/ Upgrades an einem bereits eingetragenen Kostüm durchgeführt werden, ist das Mitglied gebeten diese über das Kostümregistrierungs-Formular unter der Option "Änderungen am Kostüm einreichen" ebenfalls vom Kostümcheck prüfen zu lassen. In dem Fall dürfen lediglich die Änderungen bewertet werden.



Kostümleitfaden

2. Generelle Kostümanforderungen

2.1 Gesamtbild

- Das Kostüm muss mit der Vorlage in Schnitt, Farbgebung und ggf. Materialwahl übereinstimmen.
- Wichtige Elemente, die für den Charakter definierend und für den Wiedererkennungswert entscheidend sind (Charaktermerkmale), müssen vorhanden sein. Bsp. auffällige Narben oder Tätowierungen.
- Facecharaktere müssen unabhängig vom Geschlecht die korrekte Haarfarbe, Frisur und Make-up haben. Bsp. Elsa weißblonder geflochtener Zopf.
- Tragen von Uhren oder Schmuck (ausgenommen Eheringe), welche nicht zum Charakter passen, sollte vermieden werden.
- Je nach Stoffart des Kostüms kann es zu ungewollter Faltenbildung kommen und ein Bügeln des Kostüms ist damit unabdingbar.

2.2 Gesichtsbehaarung

- Ein vorhandener Bart muss nicht abgenommen werden, auch wenn der Charakter eigentlich keinen Bart trägt.
- Sollte ein Charakter allerdings einen Bart tragen und der Kostümträger selbst hat keinen, muss ein passender Bart angeklebt oder aufgemalt werden

2.3 Tätowierungen & Piercings

- Tätowierungen und Piercings sind - soweit möglich - abzudecken bzw. zu entfernen.
- Tätowierungen sollten wenn möglich mit Stoff oder Make-up abgedeckt werden und Piercings ggf. entfernt, abgedeckt oder durch kleinere dezente Stecker ersetzt werden.
- Beides stellt jedoch kein Ablehungskriterium da, sondern ist optional.

2.4 Make Up

Expert:innen im Kostümcheck: Michaela K., Sine B., Steffi R.

- Unabhängig von Geschlecht muss bei Face-Charakteren das Make Up der Vorlage entsprechen.
- Bereits bei der Einreichung des Kostüms muss das Make Up vollständig getragen werden.
- Bei Anime/Manga- und Disney-Charakteren sollte möglichst immer Make Up getragen werden, um den animierten/gezeichneten Charakteren nahe zu kommen. (Ausnahmen natürlich bei gesundheitlichen Gründen)



Kostümleitfaden

2.5 Perücken

Expert:innen im Kostümcheck: Michaela K., Sine B.

- Perücken müssen dem Charakter entsprechen und in Verarbeitung, Material und Styling eine gewisse Wertigkeit aufweisen.
- Wenn der Haaransatz bei dem Charakter sichtbar ist, muss eine Lacefront Perücke mit annähernd natürlichem Haaransatz getragen werden. Wenn es zum Stil passt (beispielsweise im Anime-Bereich) kann alternativ eine Haarlinie geklebt werden.
- Sollte aufgrund von extrem toupierten Anime/Comic Style Perücken oder Pony der Haaransatz verdeckt sein, ist dies nicht nötig. Ebenso bei Mützen, Stirnbändern o.ä., die den Haaransatz überdecken.
- Eine Perücke muss nicht getragen werden, wenn die eigene Frisur in Farbe, Schnitt und Länge, der des Charakters entspricht.

2.6 3D-Druck

Expert:innen im Kostümcheck: Michael S., Steven W.

- Originalgetreue Umsetzung: Gedruckte Rüstungen, Bewaffnungen oder andere Cosplay-Teile müssen sich optisch an der Vorlage des Charakters orientieren und diesen möglichst genau widerspiegeln
- Saubere Oberflächenbearbeitung: Gedruckte Teile müssen sorgfältig geschliffen und gespachtelt sein, sodass keine Drucklinien oder Schichtstrukturen mehr erkennbar sind.
- Professionelle Lackierung: Die Lackierung sollte präzise und gleichmäßig sein, ohne Farbkleckse oder unschöne „Nasen“ durch überlaufende Farbe.
- Detailtreue: Kleine Verzierungen, Gravuren oder andere Designelemente sollten sauber herausgearbeitet werden, sodass sie der Vorlage des Charakters möglichst genau entsprechen.
- Verklebung: Klebestöße bei zusammengesetzten 3D-Drucken müssen ordentlich verarbeitet werden. Die Klebestellen sind sorgfältig zu verspachteln, zu verschleifen und zu überlackieren, sodass sie nach der Fertigstellung nicht mehr sichtbar sind.
- Proportionen: Eine zusammengestellte Rüstung muss von den Proportionen der Einzelteile her stimmig sein. Die Größenverhältnisse der einzelnen Rüstungsteile sollten harmonisch wirken und nicht überdimensioniert oder unterdimensioniert erscheinen.

2.7 Weathering

Expert:innen im Kostümcheck: Michael S., Maxi A.

FOLGT IN KÜRZE



Kostümleitfaden

3. Abwandlungen von Charakteren

3.1 Kleinere, absichtliche Abweichungen von der Vorlage

Absichtliche Abweichung von der Kostümvorlage müssen immer im Beschreibungstext bei der Anmeldung begründet werden und sind ok, wenn:

- sie zu dem Gesamtbild passend sind und das Kostüm aufwerten. Bsp. Strasssteine, Verzierungen, Applikationen, Weathering, Contouring der Nähte.
- die Stoffauswahl aufgrund von Verfügbarkeit oder Tragekomfort geändert wird. Bsp. Baumwolle statt Seide, da das Kostüm bei Kinderevents getragen wird und besser waschbar sein soll; Kunstleder und Stoff statt echtem Leder.
- der Charakter z.B. aus einem Manga, Comic oder Videospiel stammt und man die Figur realistischer darstellen will bzw. muss. Bsp. Oberweite bei Anime Charakteren; Haare & Make-up werden eher in einem realen Look umgesetzt.
- es technisch nicht anders umsetzbar ist. Bsp. Der Charakter hat im Original ein 5m langes Schwert, wird dann aber nur 2m lang gebaut.
- die Hautfarbe nicht dem Original entspricht. Ist ein Charakter POC, darf die eigene Hautfarbe nicht dunkler geschminkt werden oder die Haarfarbe blond gemacht werden.
- gesundheitliche Gründe vorliegen. Z.B. flache statt hohe Schuhe, Make-up weicht aufgrund von Unverträglichkeiten ab, Kontaktlinsen sind nicht verpflichtend.

3.2 Genderbent

Expert:innen im Kostümcheck: Sine B., Steffi R.

- “Genderbent” bedeutet, der/die Cosplayer:in ändert das Geschlecht des dargestellten Charakters. (z.B. Weiblicher Joker, Männliche Prinzessin Ariel, weiblicher Gandalf). Hierbei werden die Kleidung, ggf. Makeup und Haare entsprechend angepasst.
- Wichtig ist allerdings, dass der Charakter dennoch eindeutig erkennbar ist. Dafür müssen wichtige Charaktermerkmale wie das beispielsweise das Farbschema der Kleidung, die Frisur (z.B. Rapunzels langer Zopf, Meridas zottelige Locken), die Haarfarbe, Tätowierungen, Narben und Props (z.B. Harley Quinns Baseball Schläger oder Hammer) erhalten bleiben.



Kostümleitfaden

3.3 Crossover Cosplays & Eigene Designs existierender Charaktere

Expert:innen im Kostümcheck: Sine B., Steffi R.

Crossover Cosplays:

- Beispiele: Princess-Jedi, Prinzessinnen Hogwarts Schüler:innen, Sailor Moon-Moonknight, Wolverine-Mandalorian, Deadpool-Prinzessin, Jinx-Rapunzel.
- Die gemixten Charaktere müssen klar erkennbar sein und die jeweiligen wichtigsten Merkmale beibehalten.

Eigene Designs existierender Charaktere:

- Beispiele: Darkside Ahsoka, Weihnachtsversion von Rapunzel, menschliche Version von Officer Judy Hopps, Zombie-Batman
- Der Charakter muss klar erkennbar sein (z.B. durch Farbgebung) und die wichtigsten Merkmale beibehalten.

3.4 Eigene Charaktere (OCs)

Expert:innen im Kostümcheck: Michaela K., Sine B., Steffi R.

- klassische Beispiele: generische Jedi/Sith, OC Mandalorian, Hogwarts Student
- Ein OC muss vom Gesamtbild in das Universum, in welchem er existieren könnte, passen. D.h. der Kleidungsstil, die Materialien und die Bestandteile (z.B. Rüstung) sollten anderen Charakteren aus diesem Universum ähnlich sein.
- Hier müssen unbedingt Referenzbilder eingereicht werden, an welchen sich die/der Kostümträger:in orientiert hat. (Andere Charaktere des Universums, Fanart, etc)
- OCs können nur eingereicht werden, wenn in diesem Universum auch viele Nebencharaktere vorkommen und ein OC sinnvoll hineinpassen würde. Klassisch gewählte Universen sind beispielsweise Star Wars, Harry Potter oder Fantasywelten.

